



Demnächst

erscheint:

# Einzel Darstellungen zur süddeutschen Kunst Band II Johann Peter Melchior

von

Prof. Dr. Friedrich H. Hofmann

Direktor des Residenzmuseums in München

46 Tafelbilder und eine Signaturenübersicht. Auf Büttenpapier gedruckt und typographisch ganz im Stile der Zeit ausgestattet. Die Zeichnungen sind in Lichtdruck originalgetreu wiedergegeben.

Preis gebunden ord. M. 90.—, netto-bar M. 60.—, Partie 11/10

Einem der bedeutendsten Porzellanplastiker, der als Modellmeister der Porzellanfabriken Höchst, Frankenthal und Nymphenburg Weltruhm erlangt hat, wird hier ein verdientes Denkmal gesetzt. Der Verfasser — bekannt als einer unserer besten Kenner — bringt keine farblose wissenschaftliche Biographie, sondern bietet dem Leser die Möglichkeit sich selbst eine Vorstellung zu bilden und aus dem reichen Material, das ihm das Buch zur Verfügung stellt, persönliche Beziehungen zu dem Künstler zu gewinnen. Deshalb ist auch in erster Linie Johann Peter Melchior selbst zu Wort gekommen.

Der 1. Teil des Buches enthält das reiche selbstbiographische Material, zum Teil köstliche Dokumente der Zeit, das eine vollständige Schilderung von Melchiors Leben und Wirken gibt.

Im 2. Teil finden sich Melchiors literarische Werke vollständig abgedruckt, die fast ganz verschollen sind.

Der 3. Teil, „Das Lebensbild“, dient als Ergänzung und verbindende Erläuterung der beiden ersten Teile und enthält das archivalische Material und Melchiors Beziehungen zu Goethe.

Die zahlreichen Abbildungen zeigen die Lebensarbeit des gestaltenden Künstlers. Neben den Porzellanarbeiten wurden auch die Steinplastiken, Entwürfe und Zeichnungen Melchiors berücksichtigt. — Das schöne Buch wird den als Mensch und Künstler ausgezeichneten Mann einer großen Gemeinde näherbringen und jedem, der für Kunst Interesse hat, viel Freude bereiten.

Publikumsprospekte stehen in beschränkter Zahl zur Verfügung.

Verlag für praktische Kunstwissenschaft F. Schmidt  
München, Richard Wagnerstraße 11